AMTSBLATT
FÜR DIE STADT
SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 38 | Freitag, den 26. Juni 2026 | Nummer 25

INHALTSÜBERSICHT

Seite

Amtliche Bekanntmachungen

186 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wallroth 2
187 Niederschrift über die 1. (konstituierende) öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses 2
188 Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 11

Aus dem Rathaus wird berichtet

189 Strick- und Babbelnachmittag für Senioren im Kultur- und Begegnungszentrum ... 21
190 Sprechstunde der Seniorenbeauftragten 22
191 Landpartie für Seniorinnen und Senioren am 9. Juli 22
192 Öffnungszeiten Freibad Hutten 23
193 Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern 23

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

186 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES WALLROTH

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Wallroth auf

Donnerstag, den 02.07.2026, um 19:00 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.
Sitzungsort: Landgasthof Druschel, Hochstr. 14, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:
1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Wabenhonighaus
3. Spielplatz Peterwiesen
4. Offene Punkte
5. Verschiedenes

Schlüchtern, 21.06.2026
gez. Basermann, Vorsitzender

187 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 1. (KONSTITUIERENDE) ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES nach der Gemeindewahl am 15.03.2026 am Donnerstag, 18.06.2026 im Kreativraum 1. OG des Kultur- und Begegnungszentrum, Lotichiusstraße 38, 36381 Schlüchtern

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 22:02 Uhr

Protokoll:

1.1 Eröffnung der Sitzung

1.2 Feststellung der Tagesordnung

1.3 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Zu dieser 1. - konstituierenden - öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hatte der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Schauberger mit Schreiben vom 11.06.2026 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen. Die Einladung war im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 23 vom 12.06.2026 veröffentlicht.

Stadtverordnetenvorsteher Schauberger, CDU-Fraktion, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

2. Wahl einer/eines Vorsitzenden (§ 62 Abs. 3 HGO)

Unter dem Vorsitz von Stadtverordnetenvorsteher Schauberger, CDU-Fraktion, wurde die Wahl des Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses durchgeführt.

Vorgeschlagen wurde der Stadtverordnete Büchner, SPD-Fraktion.

Da keine weiteren Vorschläge erfolgten und keine Einwendungen erhoben wurden, erfolgte die Wahl per Akklamation mit folgendem Ergebnis:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 5
Ablehnung: 0
Enthaltung: 2

Auf Befragen erklärte Stadtverordneter Büchner, SPD-Fraktion, dass er die Wahl zum Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses annimmt und sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

3. Wahl einer/eines Vorsitzenden (§ 62 Abs. 3 HGO)

Als Stellvertreter wurden vorgeschlagen:

1. Stadtverordneter Varinli, CDU-Fraktion
2. Stadtverordneter Neumann, Grüne-Fraktion

Da keine weiteren Vorschläge erfolgten und keine Einwendungen erhoben wurden, erfolgte die Wahl jeweils per Akklamation mit folgendem Ergebnis:

Abstimmungsergebnis für den 1. Stellvertreter Varinli, CDU-Fraktion:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Abstimmungsergebnis für den 2. Stellvertreter Neumann, Grüne-Fraktion:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Auf Befragen erklärten die gewählten Stadtverordneten Varinli, CDU-Fraktion - als 1. Stellvertreter – und Neumann, Grüne-Fraktion – als 2. Stellvertreter - die Annahme der Wahl.

4. Wahl einer/eines Schriftführerin/Schriftführers (§ 61 Abs. 2 HGO)

Zur Schriftführerin wurde die Verwaltungsbedienstete Frau Lydia Kohlhepp, Leiterin des Fachbereichs Finanzen und Liegenschaften, einstimmig gewählt.

5. Wahl einer/eines stellvertretenden Schriftführerin/Schriftführers (§ 61 Abs. 2 HGO)

Zum stellvertretenden Schriftführer wurde der Verwaltungsbedienstete Herr Thomas Rau, stellvertretender Leiter des Fachbereichs Finanzen und Liegenschaften, einstimmig gewählt.

Anschließend übernahm der neugewählte Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Büchner, SPD-Fraktion, die Leitung der Sitzung.

6. Beratung der Tagesordnung für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.06.2026

6.1 Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Der Haupt- und Finanzausschuss ist damit nicht befasst.

6.2 Verwaltungsbericht des Bürgermeisters (Stadt und SEG)

Der Bericht wird durch Bürgermeister Möller, parteilos, unmittelbar in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Montag, 22. Juni 2026 gegeben.

6.3 Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern

Beantwortungen von Anfragen liegen nicht vor.

BLOCK A

7. Bericht des Eigenbetriebs Stadtwerke der Stadt Schlüchtern über den Stand der Haushaltsausführung 2026; hier: Zeitraum 01.01.2026 - 31.03.2026

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 26.05.2026 (Anlage 7 zur Tagesordnung) zu beschließen.

8. Beauftragung der Tischlerarbeiten für das Dorfgemeinschaftshaus Elm

Stadtverordneter Cerny beantragte die Übernahme des Tagesordnungspunktes in Block B.

Über den Tagesordnungspunkt wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 16.04.2026 (Anlage 8 zur Tagesordnung) zu beschließen.

9. Grundsatzentscheidung zur Antragstellung auf wiederholte Aufnahme der Stadt Schlüchtern in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 10.03.2026 (Anlage 9 zur Tagesordnung) zu beschließen.

10. Städtebauförderprogramm "Lebendige Zentren" (ehem. Aktive Kernbereiche);
hier: Auftragsvergabe für die Freianlagenplanung des Pocketparks in Schlüchterns neuer Mitte

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 07.05.2026 (Anlage 10 zur Tagesordnung) zu beschließen.

11. Neubau Radweg R3 Schlüchtern-Niederzell, Bauleistung
Hier: Auftragsvergabe

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 28.05.2026 (Anlage 11 zur Tagesordnung) zu beschließen.

12. Projekt: Erneuerung der Automatisierungtechnik Kläranlage und Außenbauwerke der Stadtwerke Schlüchtern; Gewerk Elektrotechnik, Erneuerung der Automatisierungstechnik/Prozessleitsystem
hier: Auftragsvergabe

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 28.05.2026 (Anlage 12 zur Tagesordnung) zu beschließen.

13. Neubahnstrecke der Deutschen Bahn zwischen Gelnhausen und Fulda, Planungsabschnitt Schlüchtern-Kalbach;
hier: Forderungskatalog der Stadt Schlüchtern im Rahmen der vorparlamentarischen Befassung des Deutschen Bundestages

Stadtverordneter Cerny beantragte die Übernahme des Tagesordnungspunktes in Block B.

Über den Tagesordnungspunkt wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 4
Ablehnung: 0
Enthaltung: 3

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 22.05.2026 (Anlage 13 zur Tagesordnung) zu beschließen.

14. Zukunft Innenstadt;
hier: Umsetzung des prämierten Projektes „Regionale – Inklusive – Markthalle Schlüchtern (RIMS)"

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 05.06.2026 (Anlage 14 zur Tagesordnung) zu beschließen.

15. Sanierung und Neubau Bahnhof-, Poststraße Schlüchtern, Sanierung der Kanalisation und Wasserversorgung in offener Bauweise
hier: Auftragsvergabe

Stadtverordneter Cerny beantragte die Übernahme des Tagesordnungspunktes in Block B.

Über den Tagesordnungspunkt wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 28.05.2026 (Anlage 15 zur Tagesordnung) zu beschließen.

16. Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße;
Bauausführung Titel Gehwegsanierung (Stadt Schlüchtern)
hier: Auftragsvergabe

Stadtverordneter Cerny beantragte die Übernahme des Tagesordnungspunktes in Block B.

Über den Tagesordnungspunkt wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 27.05.2026 (Anlage 16 zur Tagesordnung) zu beschließen.

17. Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße;
Bauausführung Titel Wasserleitungsbauarbeiten (Stadtwerke Schlüchtern)
hier: Auftragsvergabe

Stadtverordneter Cerny beantragte die Übernahme des Tagesordnungspunktes in Block B.

Über den Tagesordnungspunkt wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 27.05.2026 (Anlage 17 zur Tagesordnung) zu beschließen.

BLOCK B

18. Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) im Produkt 12.01.01 - Gehwegsanierung an der Hanauer Straße; Erweiterung der Gehwegsanierung bis zum Ortseingang
hier: Nachtragsbeauftragung

Bürgermeister Möller, parteilos, gab ausführliche Erläuterung und beantwortete die gestellten Fragen.

Über die Vorlage wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 5
Ablehnung: 0
Enthaltung: 2

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 27.05.2026 (Anlage 18 zur Tagesordnung) zu beschließen.

19. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben gem. §100 HGO für die Sanierung des Feuerwehrhauses im Stadtteil Hutten

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 27.05.2026 (Anlage 19 zur Tagesordnung) zu beschließen.

20. Ausbau L 3329 zwischen Elm und Hutten; OD Elm
hier: Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) im Produkt 12.01.01

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 28.05.2026 (Anlage 20 zur Tagesordnung) zu beschließen.

21. Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) im Produkt 11.03.01 - Baumaßnahme Sanierung Tiefbrunnen Breitenbach; Bauleistung Erdbau-, Brunnenbau-, Rohbauarbeiten
hier: Auftragsvergabe

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 02.06.2026 (Anlage 21 zur Tagesordnung) zu beschließen.

22. Erlass einer neuen Entschädigungssatzung der Stadt Schlüchtern

Im Zuge einer ausführlichen Diskussion verständigten sich die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses darauf, über den Entwurf einer neuen Entschädigungssatzung in separater Sitzung ausführlich im Hinblick auf eine Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung zu beraten.

Die Vorlage wurde sodann durch Bürgermeister Möller, parteilos, zurückgezogen.

23. Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2026 betr. Durchführung eines Weihnachtsmarktes in Schlüchtern

Nach kurzer Diskussion wurde über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2026 (Anlage 23 zur Tagesordnung) zu beschließen.

24. Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2026 betr. Einrichtung eines Hospizes in Schlüchtern

Im Zuge einer ausführlichen Aussprache und Diskussion gab Bürgermeister Möller, parteilos, Informationen zu aktuellen Gesprächen im Hinblick auf eine künftig mögliche Kooperation mit dem Mobilen Hospizdienst Main-Kinzig/Fulda.

Durch den Stadtverordneten Varinli, CDU-Fraktion, wurde sodann folgender Ergänzungsantrag gestellt:

„Der vorliegende Antrag wird als Prüfauftrag an den Magistrat verwiesen.

Im Rahmen der Prüfung sind insbesondere folgende Punkte darzustellen:

1. *Welche Möglichkeiten zur Errichtung und zum Betrieb eines Hospizes in der Stadt Schlüchtern grundsätzlich bestehen.*

2. *Welche Träger, Kooperationspartner und Fördermöglichkeiten hierfür in Betracht kommen.*

3. *Welche Investitions-, Betriebs- und Folgekosten mit einem Hospiz verbunden wären.*

4. *Welche Fördermittel, Zuschüsse und sonstigen Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen und welcher Eigenanteil gegebenenfalls von der Stadt Schlüchtern zu tragen wäre.*

5. *Welche Standorte grundsätzlich geeignet erscheinen und welche Anforderungen an Grundstücke und Gebäude gestellt werden.*

6. *Welche Erfahrungen vergleichbarer Einrichtungen, insbesondere des Hospizes in Gelnhausen, für die Stadt Schlüchtern nutzbar gemacht werden können.*

Die Ergebnisse dieser Prüfung sowie auch möglicher weiterer Konzepte sind zunächst dem Sozialausschuss zur Beratung und weiteren Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung vorzustellen.“

Über den weitergehenden, fraktionsübergreifend um die Prüfung möglicher weiterer Konzepte modifizierten Ergänzungsantrag wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem fraktionsübergreifend modifizierten Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion zu beschließen.

25. Antrag der FDP-Fraktion vom 03.06.2026 betr. Ortstermin/-begehung Standort FFW SLÜ-Innenstadt

Der anwesende Stadtverordnete Klüh, FDP-Fraktion, erhielt zur Erläuterung des Antrages durch den Vorsitzenden das Rederecht.

Nach erfolgter Erläuterung und kurzer Aussprache wurde anschließend wie folgt über den Antrag abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der FDP-Fraktion vom 03.06.2026 (Anlage 25 zur Tagesordnung) zu beschließen.

26. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 04.06.2026 betr. Soccer-Feld On Tour und Pumptrack On Tour

Stadtverordneter Neumann, Grüne-Fraktion, erläuterte den Antrag.

Nach anschließender kurzer Aussprache wurde über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 04.06.2026 (Anlage 26 zur Tagesordnung) zu beschließen.

27. Verleihung des Stadtsiegels

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Verleihung des Stadtsiegels zu.

28. Verschiedenes

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor.

gez. Schauberger	gez. Büchner	gez. Kohlhepp
Stadtverordnetenvorsteher	Vorsitzender	Schriftführerin

188 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
nach der Gemeindewahl am 15.03.2026, am Montag, dem 22.06.2026, im Sitzungsraum, großer Saal, in der Stadthalle Schlüchtern

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:30 Uhr

Verhandelt: Schlüchtern, 22.06.2026

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung hatte mit Schreiben vom 11.06.2026 gem. § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der jeweils gültigen Fassung, die Stadtverordnetenversammlung zu einer Sitzung auf Montag, den 22.06.2026, 19:00 Uhr, vorschriftsmäßig einberufen.
Erschienen waren 30 Stadtverordnete und 5 Mitglieder des Magistrates.

1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist am 11.06.2026 zugestellt und im Amtsblatt Nr. 24/2026 der Stadt Schlüchtern veröffentlicht worden.

Stadtverordneter Cerny beantragte in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2026, die nachfolgend aufgeführten Tagesordnungspunkte in den Block B zu verschieben:

TOP 8
Beauftragung der Tischlerarbeiten für das Dorfgemeinschaftshaus Elm

TOP 13
Neubahnstrecke der Deutschen Bahn zwischen Gelnhausen und Fulda, Planungsabschnitt Schlüchtern-Kalbach;
hier: Forderungskatalog der Stadt Schlüchtern im Rahmen der vorparlamentarischen Befassung des Deutschen Bundestages

TOP 15
Sanierung und Neubau Bahnhof-, Poststraße Schlüchtern, Sanierung der Kanalisation und Wasserversorgung in offener Bauweise
hier: Auftragsvergabe

TOP 16
Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße; Bauausführung Titel Gehwegsanierung (Stadt Schlüchtern)
hier: Auftragsvergabe

TOP 17
Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße; Bauausführung Titel Wasserleitungsbauarbeiten (Stadtwerke Schlüchtern)
hier: Auftragsvergabe

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zog Stadtverordneter Cerny seinen Antrag zurück.

Auf Antrag des Stadtverordneten Neumann wurde der ursprüngliche Tagesordnungspunkt 13 Neubahnstrecke der Deutschen Bahn zwischen Gelnhausen und Fulda, Planungsabschnitt Schlüchtern-Kalbach; hier: Forderungskatalog der Stadt Schlüchtern im Rahmen der vorparlamentarischen Befassung des Deutschen Bundestages in Block B verschoben.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest.

4. Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Es lagen keine Unterrichtspunkte vor.

5. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters (Stadt und SEG)

Herr Möller informierte über das aktuelle Tagesgeschäft, laufende Bauprojekte sowie den für September geplanten Stresstest.

Er wies auf bevorstehende Veranstaltungen hin, darunter den Tag der Zivilbevölkerung sowie die Polizeischau am 22.08.2026.

Weiterhin berichtete er über die neue Stadtbrandinspektion mit Herrn Friedrich, Herrn Eckart und Herrn Gärtner sowie über den Aufbau des Krisenmanagements und die Optimierung des Fuhrparks.

Themen waren außerdem der geplante Schulungstag für Ortsbeiräte, Fraktionen und Magistrat, haushaltsrelevante Fragen sowie die Aktualisierung der Telefonlisten.

Zudem wurde auf die Veranstaltung „Frag doch mal die Stadt“, die geplanten Bürgertalks sowie die Bautagebücher hingewiesen. Die Präsentation wird vom Bürgermeister digital zur Verfügung gestellt. Die Präsentation wird durch den Bürgermeister digital zur Verfügung gestellt.

Abschließend wurde über eine Anfrage des Hospiz BBB informiert. Im KUBE soll ein freies Büro für die mobile Hospizbetreuung eingerichtet werden.

6. Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Schlüchtern

Es lagen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

Block A

7. Bericht des Eigenbetriebs Stadtwerke der Stadt Schlüchtern über den Stand der Haushaltsausführung 2026;
hier: Zeitraum 01.01.2026 - 31.03.2026

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den vorliegenden zusammengefassten Bericht über den Stand der Haushaltsausführung des Eigenbetriebs Stadtwerke der Stadt Schlüchtern, hier: Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 gemäß § 21 Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) zur Kenntnis.“

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

8. Beauftragung der Tischlerarbeiten für das Dorfgemeinschaftshaus Elm

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangenen Angebote zum Gewerk Tischlerarbeiten für den Neubau des Dorfgemeinschaftshauses in Elm zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Auftrag für die Durchführung der Ausführung der Tischlerarbeiten für den Neubau des Dorfgemeinschaftshauses in Elm an die Firma Schramm – die Schreiner GmbH & Co.KG, Wisselser Strasse 1, 36100 Petersberg zu den Bedingungen des Angebots mit einer geprüften Angebotssumme von 472.749,75 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

9. Grundsatzentscheidung zur Antragstellung auf wiederholte Aufnahme der Stadt Schlüchtern in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Umsetzungsstand der aktuell laufenden Förderperiode der hessischen Dorfentwicklung in Schlüchtern zur Kenntnis.

2. Sie nimmt insbesondere zur Kenntnis, dass weitere innovative Projekte, sowie die strategische Arbeit zur Sicherung von Ehrenamt und bürgerschaftlichem Engagements zum Wohle der Allgemeinheit weiterhin zur Umsetzung kommen sollten.

3. Die Stadtverordnetenversammlung erklärt daher die Entwicklung der Stadtteile, sowie die Steigerung von Lebensqualität und des Miteinanders zum unverzichtbaren Bestandteil einer sozio-kulturellen Daseinsfürsorge und sieht dies als einen kontinuierlich laufenden Prozess.

4. Der Magistrat wird daher beauftragt, unverzüglich einen weiteren Antrag auf nahtlose Fortführung des Dorfentwicklungsprozesses beim Land Hessen zu stellen.

5. Desweiteren wird der Magistrat beauftragt, eine hierfür notwendige „Dorfmoderation“ im Sinne der Richtlinie der hessischen Dorfentwicklung zur Fortschreibung des Integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes IKEK aus Eigenmitteln des städtischen Haushaltes noch im Jahr 2026 durchzuführen, um ein Antrag auf Anerkennung als Förderschwerpunkt in 2027 mit Start der neuen Förderperiode ab 01.01.2028 zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

10. Städtebauförderprogramm "Lebendige Zentren" (ehem. Aktive Kernbereiche); hier: Auftragsvergabe für die Freianlagenplanung des Pocketparks in Schlüchterns neuer Mitte

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangenen Angebote für die Erstellung der Freianlagenplanung für den geplanten Pocketpark in Schlüchterns neuer Mitte zur Kenntnis und beschließt, den Bieter PlanungsTeam FFS (Forschungsstelle für Frei- und Spielraumplanung), Wetzlar, gemäß dem vorliegenden Angebot vom 26.03.2026 mit einer Summe von brutto 156.617,51 € (netto 131.611,35 €) zu beauftragen."

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

11. Neubau Radweg R3 Schlüchtern-Niederzell, Bauleistung
Hier: Auftragsvergabe

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangenen Angebote für die Straßenbauarbeiten zum Neubau Radweg R3 Schlüchtern- Niederzell zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachträglich zu, die Fa. Gebr. Stolz GmbH & Co. KG, 97762 Hammelburg, mit den Straßenbauarbeiten zum Neubau des Radwegs R3 Schlüchtern- Niederzell gemäß vorliegendem Angebot vom 24.02.2026 mit einer Summe von brutto 893.222,57 € (netto 750.607,20 €), zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

12. Projekt: Erneuerung der Automatisierungtechnik Kläranlage und Außenbauwerke der Stadtwerke Schlüchtern; Gewerk Elektrotechnik, Erneuerung der Automatisierungstechnik/Prozessleitsystem hier: Auftragsvergabe

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangenen Angebote zur Erneuerung der Automatisierungstechnik/Prozessleitsystem zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachträglich zu, die Firma Willich Elektrotechnik GmbH, Bebra für die Erneurung der Automatisierung, gemäß dem vorliegenden Angebot vom 07.04.2026 mit einer Auftragssumme von brutto 892.444,86 € (netto 749.953,66 €), zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

13. Zukunft Innenstadt;
hier: Umsetzung des prämierten Projektes „Regionale – Inklusive – Markthalle Schlüchtern (RIMS)"

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von der Bewilligung der Fördergelder aus dem Landeswettbewerb „Ab in die Mitte! 2026“ für das Projekt „Lili trifft Kleinmarkthalle – Das Schaufenster des Bergwinkels“ gemäß Bescheid des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum vom 24.04.2026 in Höhe von 18.000,00 €.

2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von dem Vorhaben zur Umnutzung des leerstehenden Ladenlokals des ehemaligen „Ernsting’s family“ in der Obertorstraße als „Regionale – Inklusive – Markthalle Schlüchtern (RIMS)“.

3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, das Projekt „Regionale – Inklusive – Markthalle Schlüchtern (RIMS)“ in Kooperation mit dem Behindertenwerk Main-Kinzig (BWMK), regionalen Produzenten, Händlerinnen und Händlern sowie weiteren Innenstadtakteuren umzusetzen.

4. Das Preisgeld aus dem Landeswettbewerb „Ab in die Mitte! 2026“ in Höhe von 18.000,00 € ist zweckentsprechend für die Umsetzung des Projektes zu verwenden.

5. Der Magistrat wird beauftragt, im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Zukunft Innenstadt“ Fördermittel mit einem Gesamtvolumen von bis zu 300.000,00 € für die Weiterentwicklung und strukturelle Stärkung der Obertorstraße zu beantragen.

6. Im Bereich der Obertorstraße sollen weitere Maßnahmen umgesetzt werden. Ziel ist die strukturelle Stärkung der Innenstadt durch:
   - die Ansiedlung neuer Geschäfte und Start-ups,
   - die Reduzierung von Leerständen,
   - die Verbesserung der Aufenthaltsqualität,
   - zusätzliche Begrünung,
   - modernes Stadtmobiliar,
   - konsumfreie Aufenthaltsbereiche sowie
   - kleinere gestalterische Maßnahmen im öffentlichen Raum sowie mögliche Fortführung des Innenstadtfassadenprogramms
   - Erarbeitung eines Konzepts sowie die Umsetzung einer offenen Stadtgalerie in Kooperation mit dem Kulturwerk und Herrn Monkiewitsch
   - Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt durch Beklebung der Schaufenster mit Stadtkunst, die durch das Kulturwerk, das Stadtarchiv sowie den Heimat- und Geschichtsverein erstellt werden soll.

7. Der Magistrat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Behindertenwerk Main-Kinzig ein nachhaltiges Betriebs- und Nutzungskonzept unter Einbeziehung regionaler Produzenten und Händler zu erarbeiten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

14. Sanierung und Neubau Bahnhof-, Poststraße Schlüchtern, Sanierung der Kanalisation und Wasserversorgung in offener Bauweise hier: Auftragsvergabe

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangenen Angebote zur Sanierung der Kanalisation und Wasserversorgung in offener Bauweise zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachträglich zu, die Firma Jökel GmbH & Co. KG, Schlüchtern für die Sanierung der Kanalisation und Wasserversorgung in offener Bauweise, gemäß dem vorliegenden Angebot vom 26.02.2026 mit einer Auftragssumme von brutto 1.383.204,60 € (netto 1.162.356,81 €), zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

15. Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße; Bauausführung Titel Gehwegsanierung (Stadt Schlüchtern) hier: Auftragsvergabe

„1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangenen Angebote für die Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße in Schlüchtern zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachträglich der Beauftragung an die Firma Jökel Bau GmbH & Co. KG, Gartenstraße 44, 36381 Schlüchtern, für den Titel Gehwegsanierung, gemäß dem vorliegenden Angebot vom 24.03.2026 in Höhe von brutto 217.731,97 € (netto 182.968,04 €) zu.

Die Beauftragung der Stadtwerke Schlüchtern wird in einer separaten Beschlussvorlage eingeholt."

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

16. Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße; Bauausführung Titel Wasserleitungsbauarbeiten (Stadtwerke Schlüchtern) hier: Auftragsvergabe

„1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangenen Angebote für die Gehwegsanierung und Erneuerung der Wasserleitung an der Hanauer Straße in Schlüchtern zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachträglich der Beauftragung an die Firma Jökel Bau GmbH & Co. KG, Gartenstraße 44, 36381 Schlüchtern, für den Titel Wasserleitungsbauarbeiten, gemäß dem vorliegenden Angebot vom 24.03.2026 in Höhe von brutto 119.716,54 € (netto 100.602,13 €) zu.

Die Beauftragung der Stadt Schlüchtern wird in einer separaten Beschlussvorlage eingeholt."

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Block B

17. Neubahnstrecke der Deutschen Bahn zwischen Gelnhausen und Fulda, Planungsabschnitt Schlüchtern-Kalbach;
hier: Forderungskatalog der Stadt Schlüchtern im Rahmen der vorparlamentarischen Befassung des Deutschen Bundestages

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis vom vorliegenden Entwurf des Forderungskatalogs der Stadt Schlüchtern im Rahmen der vorparlamentarischen Befassung durch den Deutschen Bundestag für die Neubaustrecke der Deutschen Bahn zwischen Gelnhausen und Fulda im Planungsabschnitt Schlüchtern-Kalbach.

Der Magistrat wird beauftragt auf Basis dieses Entwurfs die Gespräche mit der Deutschen Bahn zu führen."

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

18. Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) im Produkt 12.01.01 - Gehwegsanierung an der Hanauer Straße; Erweiterung der Gehwegsanierung bis zum Ortseingang hier: Nachtragsbeauftragung

„1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die eingegangene Kostenschätzung für die Erweiterung der Gehwegsanierung an der Hanauer Straße bis zum Ortseingang von Niederzell kommend zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Nachbeauftragung an die Firma Jökel Bau GmbH & Co. KG, Gartenstraße 44, 36381 Schlüchtern, für die Erweiterung der Gehwegsanierung, gemäß der vorliegenden Kostenschätzung des Ingenieurbüros Falkenhahn vom 22.05.2026 in Höhe von brutto 396.000,00 € (netto 332.773,10 €) zu.

3. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt gemäß § 100 HGO den außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt 2026 im Produkt 12.01.01 – Gehwegsanierung an der Hanauer Straße in Höhe von 500.000,00 € zu.

4. Die Deckung der gemäß § 100 HGO außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt 2026 im Produkt 12.01.01- erfolgt durch die entsprechende Verringerung des Haushaltsansatzes bei folgender Maßnahme:
Produkt 12.06.01/0264.842853 – AZ Errichtung Parkplatz / Parkhaus (Innenstadt)."

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 28
Ablehnung: 2
Enthaltung: 0

19. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben gem. §100 HGO für die Sanierung des Feuerwehrhauses im Stadtteil Hutten

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Höhe von bis zu 875.000,00 € für die Sanierung des Feuerwehrhauses im Stadtteil Hutten im Finanzhaushalt unter der Buchungsstelle 02.03.01/0299.842853 AZ FWGH Hutten – Sanierung zu.

Für die Maßnahme stehen derzeit auf der Buchungsstelle 02.03.01/0299.842853 AZ FWGH Hutten – Sanierung 910.000 € zur Verfügung. Die aktuelle Kostenermittlung stellt einen Mittelbedarf in Höhe von 1.785.000 € dar und weist damit eine Finanzierungslücke in Höhe von 875.000 € aus.
Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 875.000 € erfolgt durch die Reduzierung der investiven Haushaltsstellen im Aufgabenbereich Brandschutz

- 02.03.01/0035.843830 AZ Brandschutz - 13 Mannschaftstransport um 285.000 € auf 0 €
- 02.03.01/0047.843830 AZ Brandschutz - WLF (SLÜ) 350.000 € auf 0 €
- 02.03.01/0025.842853 AZ FWGH Niederzell 100.000 € auf 175.000
- 02.03.01/0052.843830 AZ bewegliches Vermögen - Brandschutz 140.000 € auf 460.000 €

Die reduzierten Ansätze sind im Jahr 2027 erneut mit in die Haushaltspanung mit aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 29
Ablehnung: 0
Enthaltung: 1

20. Ausbau L 3329 zwischen Elm und Hutten; OD Elm hier: Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) im Produkt 12.01.01

„1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass sich die Summe der Schlussrechnung der Firma Strassing GmbH für den Titel Nebenanlagen auf eine voraussichtliche Schlusszahlungssumme von brutto 775.000,00 € (netto 651.260,50 €) beläuft. Die Auftragssumme einschließlich der bisher beauftragten Nachträge beträgt derzeit rund 576.374,13 € brutto. Der Erhöhung der Auftragssumme um 198.625,87 € brutto wird zugestimmt.

2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt gemäß § 100 HGO den außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt 2026 im Produkt 12.01.01 – Ausbau OD Elm - Huttener Straße - Gehwege, Bushaltestelle in Höhe von 200.000,00 € zu.

3. Die Deckung der gemäß § 100 HGO außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt 2026 im Produkt 12.01.01- erfolgt durch die entsprechende Verringerung des Haushaltsansatzes bei folgender Maßnahme:
Produkt 12.01.01/0177.842853 – AZ Erneuer Stützmauern Gemeindestr (Blumenweg/Ullrich-v-Hutten-Str/Mühldorf).“

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

21. Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) im Produkt 11.03.01 - Baumaßnahme Sanierung Tiefbrunnen Breitenbach; Bauleistung Erdbau-, Brunnenbau-, Rohbauarbeiten
hier: Auftragsvergabe

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übertragung der Haushaltsmittel, gemäß § 100 HGO, auf die Haushaltsstelle 11.03.01/1194.842853 – Breitenbach TB (1.3.1) Tiefbrunnen in Höhe von 350.000,00 € zu. Die Deckung erfolgt über die Haushaltsstelle 11.03.01/1240.842852 - Fuld./Lotich./Distelr. (OD-L 3180+3292) / Bau u. Plk.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

22. Erlass einer neuen Entschädigungssatzung der Stadt Schlüchtern

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2026 wurde die Vorlage durch Bürgermeister Möller, parteilos, zurückgezogen.

23. Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2026 betr. Durchführung eines Weihnachtsmarktes in Schlüchtern

Der Antrag der BBB-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Cerny vorgetragen und begründet:

Der Magistrat wird beauftragt aufgrund der Beschlusslage zum Haushaltsplan 2026 unverzüglich dafür Sorge zu tragen, dass noch in diesem Jahr in Schlüchtern ein Weihnachtsmarkt eingerichtet bzw. durchgeführt wird.
Dabei ist nötig, dass der Magistrat Kontakt mit allen relevanten Schlüchterner Vereinen, Kirchen und sonstigen Organisationen aufnimmt, die gegebenenfalls bereit sind, sich an dem Weihnachtsmarkt zu beteiligen.
Im Rahmen dieser Findungsphase sollte unverzüglich auch entschieden werden, welcher Standort für den Weihnachtsmarkt 2026 am geeignetsten ist.

Stadtverordneter Klüh beantragte, den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zu nehmen, da hierzu bereits ein Beschluss vorliegt.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 9
Ablehnung: 18
Enthaltung: 3

Abstimmungsergebnis über den Antrag der BBB-Fraktion:
Zustimmung: 17
Ablehnung: 8
Enthaltung: 5

24. Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2026 betr. Einrichtung eines Hospizes in Schlüchtern

Der Antrag der BBB-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Cerny vorgetragen und begründet:

Der Magistrat wird beauftragt, die bereits seit mehreren Jahren bestehenden Pläne zur Einrichtung eines Hospiz in der Stadt Schlüchtern aufzugreifen, hierbei ist Kontakt mit dem Main-Kinzig-Kreis, dem Klinikum, Sozialverbänden, den Kirchen, dem DRK, den Maltesern und verschiedenen Einrichtungen aufzunehmen.
Im Rahmen, dessen ist ein Konzept zu entwickeln, damit ein Hospiz, ähnlich wie Gelnhausen eingerichtet werden kann, wobei selbstverständlich auch die Kostenfrage und der Standort zu klären ist.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2026 wurde durch den Stadtverordneten Varinli, CDU-Fraktion, folgender Ergänzungsantrag gestellt:

„Der vorliegende Antrag wird als Prüfauftrag an den Magistrat verwiesen.

Im Rahmen der Prüfung sind insbesondere folgende Punkte darzustellen:

1. Welche Möglichkeiten zur Errichtung und zum Betrieb eines Hospizes in der Stadt Schlüchtern grundsätzlich bestehen.

2. Welche Träger, Kooperationspartner und Fördermöglichkeiten hierfür in Betracht kommen.

3. Welche Investitions-, Betriebs- und Folgekostgen mit einem Hospiz verbunden wären.

4. Welche Fördermittel, Zuschüsse und sonstigen Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen und welcher Eigenanteil gegebenenfalls von der Stadt Schlüchtern zu tragen wäre.

5. Welche Standorte grundsätzlich geeignet erscheinen und welche Anforderungen an Grundstücke und Gebäude gestellt werden.

6. Welche Erfahrungen vergleichbarer Einrichtungen, insbesondere des Hospizes in Gelnhausen, für die Stadt Schlüchtern nutzbar gemacht werden können.

Die Ergebnisse dieser Prüfung sowie auch möglicher weiterer Konzepte sind zunächst dem Sozialausschuss zur Beratung und weiteren Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung vorzustellen.“

Über den weitergehenden, fraktionsübergreifend um die Prüfung möglicher weiterer Konzepte modifizierten Ergänzungsantrag wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 25
Ablehnung: 2
Enthaltung: 3

25. Antrag der FDP-Fraktion vom 03.06.2026 betr. Ortstermin/-begehung Standort FFW SLÜ-Innenstadt

Der Antrag der FDP-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Härter vorgetragen und begründet:

Der Magistrat wird beauftragt kurzfristig / zeitnah, spätestens im Vorfeld der Stadtverordnetenversammlung am 06.09.2026 den Mitgliedern des Stadtparlaments die Möglichkeit einer fachkundigen Führung/ Begehung am Standort der freiwilligen Feuerwehr der Innenstadt am Untertor zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 14
Ablehnung: 3
Enthaltung: 13

26. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 04.06.2026 betr. Soccer-Feld On Tour und Pumptrack On Tour

Der Antrag der GRÜNEN-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Neumann vorgetragen und begründet:

Der Magistrat möge, den Ortsbeiräten die Möglichkeit geben, sich um eine temporäre Aufstellung dieser im städtischen Besitz befindlichen, mobilen Anlagen, für das Jahr 2027 in ihrem Stadtteil zu bewerben.

Abstimmungsergebnis:
Zustimmung: 30
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

gez. Schauberger, Stadtv.-Vorsteher gez. Junk, Schriftführer

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET

189 STRICK- UND BABBELNACHMITTAG FÜR SENIOREN IM KULTUR- UND BEGEGNUNGSZENTRUM

Die Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, laden am

Mittwoch, den 22. Juli 2026 um 14.30 Uhr,

zu einem Strick- und Babbelnachmittag in das Kultur- und Begegnungszentrum, im Kreativraum, Lotichiusstraße 38 in Schlüchtern, ein.

Strick- und sonstige Handarbeiten dürfen mitgebracht werden. Auch wer „nur zum Babbeln“ kommen möchte ist herzlich eingeladen.
Kaffee, Gebäck und Wasser wird für das leibliche Wohl angeboten.

Es wird um Anmeldung zu diesem Nachmittag bei Silke Beckmann unter Telefon (06661) 85-118 gebeten.

190 SPRECHSTUNDE DER SENIORENBEAUFTRAGTEN

Die nächsten Sprechstunden der Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, finden am

Freitag, dem 10. Juli 2026

und

am Freitag den 14. August 2026

von 10.00 bis 12.00 Uhr im Kultur- und Begegnungszentrum, Lotichiusstraße 38, statt.

Die Seniorenbeauftragten sind auch telefonisch, Frau Ott (06661) 4148 und Herr Triebensky (06661) 4182, erreichbar und bieten außerdem die Möglichkeit eines Hausbesuches an.

191 LANDPARTIE FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN AM 9. JULI

Die Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern laden am Donnerstag, 9. Juli, zu einer Landpartie ein.

Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, an diesem Ausflug teilzunehmen. Die Abfahrt erfolgt um 9:50 Uhr bei Dr. Klagge in der Lotichiusstraße sowie um 10:00 Uhr am Untertor.

Die Fahrt führt durch den Spessart in die Region Wertheim. Dort ist zunächst ein gemeinsames Mittagessen in einer Gastwirtschaft vorgesehen. Anschließend stehen ein kulturelles Programm, eine Besichtigung sowie musikalische Unterhaltung auf dem Programm. Auf der Rückfahrt ist außerdem eine Einkehr zum Kaffeetrinken geplant.

Der Reisepreis beträgt 30 Euro pro Person. Im Preis enthalten sind die Busfahrt, die Eintrittsgelder sowie die musikalische Unterhaltung. Das Mittagessen und das Kaffeetrinken sind nicht im Reisepreis enthalten.

Zur Auswahl stehen folgende Mittagsmenüs:

1. Schnitzel „Wiener Art“ (paniert) mit Pommes frites
2. Schweinebraten mit Kartoffelknödeln und Apfelkraut
3. Fränkische Grünkernküchle mit Kräuterdip und Gemüse
4. Kässpätzle mit Bergkäse, Röstzwiebeln und Salat
5. kleiner Beilagensalat mit hausgemachter Rohkost und Hausdressing

Anmeldung

Anmeldungen zur Fahrt sowie die Auswahl des gewünschten Mittagsmenüs sind bis 3. Juli 2026 bei Silke Beckmann unter der Telefonnummer (06661) 85118 möglich.

192 ÖFFNUNGSZEITEN FREIBAD HUTTEN

Das Freibad Hutten ist in der Sommersaison 2026 vom 1. Juni bis zum 30. August geöffnet.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 13:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Mittwoch, Samstag und Sonntag von 11:00 bis 19:30 Uhr

Letzter Einlass ist eine Stunde vor der Schließung.

193 RUFBEREITSCHAFT DES HESSISCHEN FORSTAMTES SCHLÜCHTERN

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel. 06661 9645-34,** an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem/der diensthabenden Revierleiter/in verbunden.